

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Sandro Kappe (CDU) vom 18.10.21

und Antwort des Senats

Betr.: Was plant die SAGA mit dem Schandfleck in der Fabriciusstraße? (II)

Einleitung für die Fragen:

Mit Drs. 22/5900 teilt der Senat mit, dass es noch keine Neubauplanungen für den Standort des Rosenecks gibt. Der Schandfleck soll wohl aus Sicht der SAGA bestehen bleiben, obwohl hier bereits Müll abgelagert wird.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat beantwortet die Fragen auf der Grundlage von Auskünften der SAGA Unternehmensgruppe wie folgt:

Frage 1: *Wieso plant die SAGA keinen Abriss des Rosenecks?*

Antwort zu Frage 1:

Die dortige Gewerbeeinheit ist vermietet. Ein Abriss und Neubau sind vor dem Hintergrund dortiger baurechtlicher Anforderungen und Einschränkungen im Wohngebiet im Übrigen aktuell nicht umsetzbar.

Frage 2: *Plant die SAGA, das Grundstück zu reinigen?*

Wenn nein, wieso nicht?

Wenn ja, wann und wie?

Antwort zu Frage 2:

Nein, die Reinigung obliegt dem dortigen Mieter.

Frage 3: *Welche Planungen bestehen für das Grundstück? Sollten keine Planungen vorliegen, wieso nicht?*

Antwort zu Frage 3:

Siehe Antwort zu 1 und Drs. 22/5900.